



Schulinterner Lehrplan (Curriculum)

Politik

Sekundarstufe I

Stand: Januar 2016

Gymnasium Hohenlimburg

Gymnasium der Stadt Hagen für Jungen und Mädchen
Sekundarstufen I und II

Wiesenstraße 27 • 58119 Hagen

Tel.: (02334) 51005 • Fax: (02334) 51006

E-Mail: 170021@schule.nrw.de

Web: www.gymnasium-hohenlimburg.de



STADT HAGEN

Schulinterner Lehrplan Politik/ Wirtschaft (G8) am Gymnasium Hohenlimburg (März 2014)

Stufe 5

Sachkompetenz		Methodenkompetenz		Urteilskompetenz		Handlungskompetenz	
Die Schülerinnen und Schüler verfügen über ein erstes exemplarisches und anschaulich konkretes Grundverständnis zu ausgewählten politischen, ökonomischen und gesellschaftlichen Problemfeldern		Die SuS wenden verschiedene Arbeitsmethoden und Grundformen der fachspezifischen Methoden zur Betrachtung der für die Lebenswelt der SuSs relevanten pol., ök. und gesellschaftlichen Sachverhalte an.		Die SuS verfügen über ein erstes Urteilsvermögen bei bedeutsamen, überschaubaren strittigen Fragen im Nahbereich.		Die SuS verfügen im Rahmen der Exemplarizität und Anschaulichkeit ausgewählter Situationen, Problemlagen und Konflikten über folgende Fähigkeiten:	
S1	Die Schülerinnen und Schüler · beschreiben Möglichkeiten der Mitgestaltung des gesellschaftlichen Miteinanders und der Demokratie (Institutionen, Akteure und Prozesse),	M 1	Die Schülerinnen und Schüler – beschreiben eingeführte Fachbegriffe aller Kompetenzbereiche und wenden diese kontextbezogen an,	U1	Die Schülerinnen und Schüler – nehmen unterschiedliche Positionen sowie deren etwaige Interessengebundenheit wahr, erkennen Problemhaltiges und Kontroverses und verdeutlichen diesbezügliche Strukturmerkmale in elementaren Formen,	H1	Die Schülerinnen und Schüler – treffen exemplarisch eigene (politische, ökonomische) Entscheidungen und begründen diese in Konfrontation mit anderen Positionen sachlich,
S2	· erläutern die Rolle des Geldes als Tauschmittel,	M 2	arbeiten produktiv in Gruppen, nehmen Gruppenprozesse wahr und gestalten diese aktiv mit,	U2	vollziehen unterschiedliche Gefühle, Motive, Bedürfnisse und Interessen von betroffenen Personen und Gruppen nach und schätzen erste Folgen aus Konfliktlagen für die agierenden	H2	erstellen exemplarisch in Inhalt und Struktur klar vorgegebene Medienprodukte (z.B. Leserbrief, Plakat, Flyer,

					Personen oder Konfliktparteien ab,		computergestützte Präsentation) zu konkreten, anschaulich aufbereiteten politischen, wirtschaftlichen und sozialen Sachverhalten und Problemlagen und setzen diese argumentativ ein,
S3	· beschreiben die menschlichen Grundbedürfnisse und Güterarten,	M 3	planen ein kleines, deutlich umgrenztes Interview/eine Befragung - auch mithilfe der neuen Medien - führen dieses durch und werten es aus,	U3	formulieren ein Spontanurteil und finden dafür eine angemessene und stimmige Begründung,	H3	gehen mit kulturellen Differenzen im schulischen Umfeld angemessen um, d.h. sie suchen in konkreten Konfliktsituation en nach Verständigung und praktizieren Formen der Konfliktmediation,
S4	– benennen ihre Rechte und mögliche Risiken als Verbraucherinnen und Verbraucher,	M 4	erschließen selbstständig und in Kooperation mit anderen mithilfe verschiedener alter und neuer Medien sowie elementarer Lern- und Arbeitstechniken	U4	verdeutlichen an Fällen bzw. Beispielen mit politischem Entscheidungscharakter die Grundstruktur eines Urteils.	H4	nehmen eigene und fremde Interessen wahr, respektieren diese, setzen beide in Bezug

			politische, gesellschaftliche und wirtschaftliche Sachverhalte				zueinander und wenden Strategien der Organisation und Durchsetzung von Interessen und Positionen im Rahmen demokratischer Regelungen innerhalb der Schule und des persönlichen Umfeldes bei konkreten Anlässen an.
S5	- stellen Beispiele für die Bedeutung von Umweltschutz im Alltag dar,	M 5	stellen ausgewählte Sachverhalte korrekt und verständlich mithilfe verschiedener Präsentationsformen dar.			H5	
S6	beschreiben kriterienorientiert die Lebensformen und Lebenssituationen bzw. Problemlagen von unterschiedlichen Sozialgruppen (z.B. Kindern, Jugendlichen, Frauen, Männern, Migranten, alten Menschen, behinderten Menschen oder Familien),					H6	
S7	erläutern die Bedeutung und den Stellenwert von Menschen-/Minderheiten-rechten anhand konkreter Beispiele						

Politik 2 Stunden/Woche	Sachkompetenz	Methodenkompetenz	Urteilskompetenz	Handlungskompetenz	<i>Kooperation mit anderen Fächern</i>
Lehrbuch: Schönigh Politik 1					
Inhaltsfeld 1 Sicherung und Weiterentwicklung der Demokratie - Was macht Papa/ Mama? – Einfluss der elterlichen Berufstätigkeit auf Familie und Kinder. (Elternpraktikum: Vorbereitung, Auswertung) - Lebenssituationen von Kindern in Familie, Schule, Freizeit und Stadt - Formen politischer Beteiligung in der Schule (Klassensprecher, SV, Streitschlichtung)	S1 S6	M2 M5	U1 U3	H1 H3 (z.B. - Positionengebundener Umgang mit Konflikten - Wahrnehmung eigener und fremder Interessen in der Klasse (Entwicklung von Klassenregeln) - Durchsetzen von Interessen und Positionen (z. B. im Rahmen der SV)	<i>Verkehrserziehung: Einzugsbereich unserer Schule, Verkehrsmittel, Erkundung gefährlicher Verkehrsbereiche im Schulumfeld (Wege zum Hallenbad, Stiftskirche, Bereich Rundturnhalle)</i>
Inhaltsfeld 2 Grundlagen des Wirtschaftens Bedürfnisse und Werbung - wirtschaftliches Handeln	S3 S2	M1 (Fachbegriffe: Ware, Dienstleistung, etc.) M4	U2 Nachvollziehen unterschiedlicher Bedürfnisse, Motive und	H1	<i>Soziales Lernen, Deutsch: Verhalten in Gruppen</i>

<ul style="list-style-type: none"> - Kinder als Konsumenten - Rolle des Geldes als Tauschmittel (Taschengeld, Einkommen) 		<p>Erschließen ökonomischer Sachverhalte mit Hilfe von Texten, Plakaten, Internetrecherche M5</p>	<p>Interessen (z.B. bei Bedürfnishierarchien, Kaufentscheidungen),</p>		
<p>Inhaltsfeld 3 Ökologische Herausforderungen Umweltschutz geht alle an</p> <ul style="list-style-type: none"> - Umgang mit Müll - Wasser ist Leben - Folgen der Luftverschmutzung - Nachhaltiges Handeln 	S5	<p>M4 - mediengestützte Erschließung (Internetrecherchen und Sachtexte) - Auswertung von Grafiken und Statistiken M5 Präsentation von Ergebnissen z. B. durch Lernplakate</p>	<p>U1 U2</p>	<p>H1 H2</p>	
<p>Inhaltsfeld 4 Chancen und Probleme der Industrialisierung und Globalisierung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Lebensbedingungen von Kindern in der „Dritten Welt“ - Was man selbst tun kann 	S6	<p>M2 M5</p>	<p>U3 U4 Erste Beurteilung von Problemen der Entwicklungsländer unter Berücksichtigung verschiedener Ursachen</p>	<p>H4 H1</p>	<p><i>Biologie:</i> <i>Tierhaltung</i> <i>Gesunde Ernährung</i></p> <p><i>Mathematik:</i> <i>Erstellen von Diagrammen</i></p>

<p>Inhaltsfeld 5 Identität und Lebensgestaltung im Wandel der modernen Gesellschaft - Zuwandererfamilien in Deutschland - Probleme der Integration</p>	<p>S6 S1 Erläuterung der Bedeutung von Menschenrechten in Bezug auf Asylanten</p>	<p>M3 M4 M5</p>	<p>U1 U2</p>	<p>H1 H3 Angemessener Umgang mit kulturellen Differenzen im schulischen Umfeld</p>	
<p>Inhaltsfeld 6: Rolle der Medien in Politik und Gesellschaft - Kinder und neue Medien - Computerspiele, Internet und Handy</p>	<p>S3 S6</p>	<p>M2 M3 M4</p>	<p>U2 U3 U4</p>	<p>H2 H4 (z. B. Handynutzung in der Schule)</p>	

Stufen 7 + 9

Sachkompetenz	Methodenkompetenz	Handlungskompetenz
<p>Die SuS verfügen über ein Verständnis von der Demokratie als Lebens-, Gesellschafts- und Herrschafts- bzw. Staatsform sowie über die ökonomischen und sozialen Strukturen der Bundesrepublik Deutschland.</p>	<p>Die SuS wenden verschiedene Arbeitstechniken und Fachmethoden zur Analyse politisch, gesellschaftlich und/oder ökonomisch bedeutsamer Sachverhalte an und können die Ergebnisse</p>	<p>Die SuS verfügen in der Auseinandersetzung mit komplexen Situationen, Problemlagen und Konflikten über folgende Fähigkeiten:</p>

Sie verfügen ebenfalls über grundlegendes Deutungs- und Ordnungswissen im Bereich der internationalen Politik sowie der globalen politischen, wirtschaftlichen und sozialen Systeme.		reflektieren					
S1	Die Schülerinnen und Schüler – legen das Konzept des Rechts- bzw. demokratischen Verfassungsstaates (einschließlich der Verfassungsorgane) differenziert dar und beschreiben die Rolle des Bürgers in der Demokratie - insbesondere unterschiedliche Formen politischer Beteiligung,	M1	Die Schülerinnen und Schüler – definieren eingeführte Fachbegriffe korrekt und wenden diese kontext-bezogen an,	U1	Die Schülerinnen und Schüler – diskutieren problemorientiert über die Bedeutung von Wertorientierungen und begründen den eigenen Standpunkt,	H1	Die Schülerinnen und Schüler – vertreten die eigene Positionen auch in der Auseinandersetzung mit kontroversen Sichtweisen in angemessener Form im (schul-) öffentlichen Raum und bereiten ihre Ausführungen mit dem Ziel der Überzeugung oder Mehrheitsfindung auch strategisch auf bzw. spitzen diese zu,
S2	– erklären die Funktion und Bedeutung von Wahlen und Institutionen im demokratischen System,	M2	– nutzen verschiedene - auch neue - Medien zielgerichtet zur Recherche, indem sie die	U2	– beurteilen verschiedene wirtschaftliche, politische und gesellschaftliche Interessen	H2	– erkennen andere Positionen, die mit ihrer eigenen oder einer

			Informationsangebote begründet auswählen und analysieren,		hinsichtlich der zugrundeliegenden Wertmaßstäbe, hinsichtlich ihrer Verallgemeinerbarkeit bzw. universellen Geltungsmöglichkeit kriterienorientiert,		angenommene Position konkurrieren, und bilden diese - ggf. probeweise - ab (Perspektivwechsel),
S3	– erläutern Ursachen und Erscheinungsformen sowie Abwehrmöglichkeiten im Bereich des politischen Extremismus und der Fremdenfeindlichkeit,	M3	– präsentieren Ergebnisse von Lernvorhaben und Projekten zielgruppenorientiert und strukturiert - ggf. auch im öffentlichen Rahmen,	U3	– formulieren angemessene und konstruktive Kritik sowie Alternativen, zeigen multiperspektivische Zugänge auf und entwickeln für überschaubare und begrenzte Problemkonstellationen und Konflikte Lösungsoptionen,	H3	– erstellen Medienprodukte (z.B. Leserbriefe, Plakate, computergestützte Präsentationen, Fotoreihen etc.) zu politischen, wirtschaftlichen und sozialen Sachverhalten und Problemlagen und setzen diese intentional ein,
S4	- erläutern Grundsätze des Sozialstaatsprinzips und legen die wesentlichen Säulen der sozialen Sicherung sowie die Probleme des Sozialstaates (Finanzierbarkeit, Generationengerechtigkeit etc.) dar,	M4	– nutzen verschiedene Visualisierungs- und Präsentationstechniken - auch unter Zuhilfenahme neuer	U4	– entwickeln unter Rückgriff auf selbstständiges, methodenbewusstes und begründetes Argumentieren	H4	- gehen mit kulturellen und sozialen Differenzen reflektiert und tolerant um und sind sich dabei der

			Medien - sinnvoll,		einen rationalen Standpunkt bzw. eine rationale Position, wählen Handlungsalternativen in politischen Entscheidungssituationen und legen den Verantwortungsgesamt der getroffenen Entscheidung dar,		eigenen interkulturellen Bedingtheit ihres Handelns bewusst,
S5	– analysieren Dimensionen sozialer Ungleichheit und Armutsrisiken in der gegenwärtigen Gesellschaft exemplarisch	M5	– wenden ausgewählte Fachmethoden an, indem sie z.B. eine Umfrage sinnvoll konzipieren, durchführen und auch mithilfe neuer Medien auswerten,	U5	– reflektieren wirtschaftliche Entscheidungen und analysieren diese hinsichtlich ihrer ökonomischen Rationalität, ihrer Gemeinwohlverpflichtung, ihrer Wirksamkeit sowie ihrer Folgen und entwerfen dazu Alternativen,	H5	– stellen ihre eigenen Fähigkeiten und Interessen im Spannungsfeld gesellschaftlicher Anforderungen hinsichtlich der anstehenden Berufswahl/ Berufsorientierung dar und bereiten entsprechende Entscheidungen vor bzw. leiten diese ein,
S6	– erläutern die Grundprinzipien, Möglichkeiten und Probleme der Marktwirtschaft	M6	– handhaben grundlegende Methoden und Techniken der	U6	– reflektieren medial vermittelte Botschaften und beurteilen diese	H6	– sind dazu in der Lage, in schulischen Gremien

	und beschreiben den Wirtschaftskreislauf sowie die Funktionen des Geldes,		politischen Argumentation sachgerecht und reflektieren die Ergebnisse z.B. im Rahmen einer Pro-Kontra-Debatte,		auch mit Blick auf dahinterliegende Interessen,		mitzuarbeiten und ihre Interessen wahrzunehmen,
S7	- unterscheiden zwischen qualitativem und quantitativem Wachstum und erläutern das Konzept der nachhaltigen Entwicklung,	M7	- führen grundlegende Operationen der Modellbildung - z.B. bezüglich des Wirtschaftskreislaufs - durch,	U7	- prüfen benutzte Kriterien und Sachverhalte durch neue Informationen und Gesichtspunkte, erweitern Detailurteile zu einem Gesamturteil und reflektieren den gesamten Prozess der Urteilsbildung,	H7	- besitzen die Fähigkeit, eigene Rechte und Beteiligungsangebote wahrzunehmen und mit anderen gemeinsame Lösungswege zu erproben,
S8	- analysieren die Bedeutung und Herausforderungen des Globalisierungsprozesses für den Wirtschaftsstandort Deutschland exemplarisch.	M8	- planen das methodische Vorgehen zu einem Arbeitsvorhaben und reflektieren Gruppenprozesse mithilfe metakommunikativer Methoden.	U8	- unterscheiden in einem politischen Entscheidungsfall die verschiedenen Politikdimensionen (Inhalt, Form, Prozess).	H8	- setzen sich mit konkreten Aktionen und Maßnahmen für verträgliche Lern- und Lebensbedingungen in der Schule und ggf. im außerschulischen Nahbereich ein,

S9	- erläutern die Bedeutung von Qualifikationen für die Berufschancen auf dem Arbeitsmarkt,					H9	- werben argumentativ um Unterstützung für eigene Ideen.
S10	- legen Wege sowie Chancen und Risiken der unternehmerischen Selbstständigkeit dar,						
S11	- beschreiben die Chancen und Risiken neuer Technologien für die Bereiche Politik, Wirtschaft und Gesellschaft,						
S12	- erörtern die Entwicklung, die Chancen sowie die zentralen Probleme der EU an ausgewählten Beispielen,						
S13	- erläutern am Beispiel eines Konfliktes Grundlagen der Friedens- und Sicherheitspolitik.						

Stufe 7

Politik 2 Stunden/Woche	Sachkompetenz	Methodenkompetenz	Urteilskompetenz	Handlungskompetenz
Lehrbuch: Schöningh Politik 7				
Inhaltsfeld 7 Sicherung und Weiterentwicklung der Demokratie - Jugendliche und Politik - Bedeutung der Demokratie in	S1 S2 am Beispiel einer aktuellen Wahl	M2 Umfragen, Internetrecherchen M3 M4 M5	U2 Vergleich und Beurteilung programmatischer Aussagen U6	H1 H2 Placemat – gemeinsame Konfliktlösung H3 H6

<p>Deutschland - Erfahrungen und Probleme mit Wahlen, Parteien, Parlament und Regierung</p> <p>Inhaltsfeld 8 Grundlagen des Wirtschaftsgeschehens - Markt und Marktprozesse - Wirtschaftskreislauf - Marktpreis - Verbraucher in der Marktwirtschaft - Verbraucherrechte und Verbraucherschutz - Verschuldung von Jugendlichen</p>	<p>S6</p>	<p>M6 Pro- u. Kontra-Diskussion</p> <p>M1 Definition und Anwendung ökonom. Grundbegriffe M5 Projekt Markterkundung: Umfrage im Rahmen einer Supermarkterkundung M 7 Modellbildung bzgl. d. Wirtschaftskreislaufs</p>	<p>U2 U5 U3 am Bsp der Verschuldung von Jugendlichen U5 U6 am Bsp Werbung</p>	<p>SV-Arbeit,</p> <p>H3 (Werbe-)plakate H7 Rechte als jugendliche Konsumenten wahrnehmen</p>
<p>Inhaltsfeld 10 Ökologische Herausforderungen für Politik und Wirtschaft - Umweltbewusstsein-Umweltverhalten - Mobile Gesellschaft als ökol. Herausforderung - Wohlstand und Umweltbelastung - Internationale Politik und Klimawandel - Umweltschutz. Jobkiller oder Jobmotor - Qualitatives und</p>	<p>S6 Umwelt und wirt. Kalkül S7 S9 S8</p>	<p>M2 M3 M4 M5 M6</p>	<p>U1 U2 U3 U4 U6 U7 U8</p>	<p>H1 H2 H3 H8 Umweltschutzaktivitäten an der eigenen Schule H9</p>

<p>quantitatives Wachstum - nachhaltiges Produzieren und Konsumieren</p> <p>Inhaltsfeld 13 Die Rolle der Medien in Politik und Gesellschaft - Informationsmedien - Wirklichkeit, Berichterstattung, Meinungsbildung - Pressefreiheit weltweit - Massenmedium Internet - Staat und Internet - Digitale Kluft - E-Commerce - soziale Netzwerke</p>	<p>S1 Medien als vierte Gewalt, Aspekte des Rechtsstaates S3 Onlinedurchsuchung als Mittel der Terrorismusbekämpfung S5 Soziale Ungleichheit am Bsp. der digitalen Kluft S6 S11</p>	<p>M1 M2 M3 M4 M5 M6</p>	<p>U1 U2 U3 U4 U5 U6</p>	<p>H1 H2 H3 Schülerzeitung</p> <p>H8 unterstützen die Chat-Aufklärung jüngerer Schüler im Rahmen der SV-Arbeit</p>
<p>Inhaltsfeld 12 Identität und Lebensgestaltung im Wandel der modernen Gesellschaft - Ich und die anderen - Konflikte in der Gruppe - gesellschaftlicher Wandel und neue Lebensformen - Werte und</p>	<p>S1 S3 S5 S8 S9 S12 S13</p>	<p>M1 M2 M3 M4 M5 M8</p>	<p>U1 U2 U3 U4 U7 U8</p>	<p>H1 H2 H3 H4 H9</p>

Wertewandel - Jugendliche in der öffentlichen Wahrnehmung - Zusammenleben unterschiedlicher Kulturen - Ursachen und Folgen der Migration - Integration und ihre Schwierigkeiten				
---	--	--	--	--

Stufe 9

Politik 2 Stunden/Woche	Sachkompetenz	Methodenkompetenz	Urteilskompetenz	Handlungskompetenz
Lehrbuch: Schöningh Politik 9				
Vertiefung des Inhaltsfeldes 7 Sicherung und Weiterentwicklung der Demokratie - demokratische Verfassung im föderalen Staat - Grundlagen des Rechtsstaats - wehrhafte Demokratie Inhaltsfeld 9: Zukunft von Arbeit und Beruf in einer	S1 S2	M1 M3 M6	U2 U3 U4 U8	H1 H2 H7

<p>sich verändernden Industrie-, Dienstleistungs- und Informationsgesellschaft</p> <ul style="list-style-type: none"> - Berufswahl und Berufswegeplanung - Ausbildung. Studium, - Arbeit in der Informationsgesellschaft - Wege in die Selbständigkeit <p>Inhaltsfeld 11: Einkommen und soziale Sicherung zwischen Leistungsprinzip und sozialer Sicherung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gesellschaftsstruktur der Bundesrepublik Deutschland - Soziale Gerechtigkeit - Reichtums- und Armutsbericht - Sozialstaat - Prinzipien sozialer Sicherung <p>Inhaltsfeld 14: Internationale Politik im Zeitalter der Globalisierung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Europäische Einigung - Geschichte der EU 	<p>S9 S10</p> <p>S4 S5</p> <p>S1 S2 S3</p>	<p>M2 M3 M4 M5 M8</p> <p>M1 M2 M3 M4 M5 M6 M7</p> <p>M1 M2 M3</p>	<p>U2 U3 U5</p> <p>U1 U3 U4 U5 U6 U7 U8 (Tarifkonflikte, Generationenvertrag)</p> <p>U1 U2 U3</p>	<p>H2 H5 Teilnahme am Girls' and Boys' Day H7</p> <p>H1 H2 H3 H9</p> <p>H1 H2 H3</p>
---	--	---	---	--

